

Pressemitteilung 9. Mai 2022

ARTIST IN RESIDENCE: 25hours Hotel Langstrasse wird wieder Heimat für Kunstschaffende

Zürich: Das ARTIST IN RESIDENCE Projekt wird im 25hours Hotel an der Langstrasse wieder aufgenommen. Nach einer zweijährigen Pause gastieren ab Mai 2022 wieder regelmässig Künstlerinnen und Künstler im Atelier des Hotels und hinterlassen am Ende ihres Aufenthalts ein Kunstwerk. Die erste Künstlerin ist im Mai Irina Kurtishvili. Die Kuratorin wurde 1964 in Georgien geboren und pendelt heute zwischen Köln und Tiflis. Sie hat zahlreiche Ausstellungen, Publikationen und künstlerische Initiativen in Deutschland und Georgien mit dem Schwerpunkt Architektur, Kunst und Film in Georgien und Region Kaukasus realisiert. 2021 zeigte Irina im Architektur Zentrum Zürich im Rahmen des georgischen Kulturfestivals eine künstlerische Ausstellung zur Architekturgeschichte in Georgien. Irina Kurtishvili hält auf Einladung von message salon embassy am 18. Mai 2022 um 18.30 Uhr den Vortrag „Kaukasus – Ein Referenzarchiv“ in der Kunsthalle Zürich. Während ihres Aufenthaltes im Mai an der Langstrasse vertieft Irina Kurtishvili ihre Kontakte zur lokalen Kunstszene und bereitet sich im Hotel Atelier auf ihren Vortrag vor.



Lukas Meier, General Manager der beiden 25hours Hotels in Zürich, zeigt sich enthusiastisch: „Ich denke, es setzt ein starkes Zeichen, dass wir dieses wunderbare Vorhaben wieder aufnehmen und gemeinsam in Kunst und Kultur investieren. Ziel des Projektes ist es, die Zürcher Kunstszene ins Hotel zu holen und einen Austausch zwischen den Künstlerinnen und Künstlern und Besuchern zu fördern, damit alle Beteiligten einen Mehrwert aus ihrem Aufenthalt bei uns ziehen können. Dazu gehört aber natürlich auch immer, dass sich beide Seiten darauf einlassen. Und das macht es sehr spannend zu beobachten.“

come as you are.



Die lebendige Kunstszene in der unmittelbaren Nachbarschaft des Hotels war Inspiration für das Konzept „ARTIST IN RESIDENCE“. Dafür konnte die Zürcher Kunstgrösse Esther Eppstein gewonnen werden. Sie kuratiert und organisiert das Projekt, bei dem Kunstschaffende aus aller Welt im 25hours Hotel ein Zuhause auf Zeit finden. Nebst Kost & Logis steht den Künstlern und Künstlerinnen auch das eigens dafür geschaffene Atelier als Werkstatt zur Verfügung. Das künstlerische Herz des 25hours Hotel Zürich Langstrasse ist das Hotelatelier im Erdgeschoss. Es bietet einen

Arbeitsraum für internationale und nationale Kunstschaffende, die vor Ort für ihre Ausstellungen, Präsentationen oder Kollaborationen produzieren und vorbereiten. Mehrere Wochen pro Jahr wird das Atelier von Gastkünstlern belegt. Im Gegenzug vermachte jede*r Künstler*in dem Haus nach dem Aufenthalt eines der geschaffenen Werke, wodurch die hoteleigene Kunstsammlung stetig wächst. „Die Vorbilder dafür sind Häuser wie das Chelsea Hotel in New York oder das Colombe D'Or in St Paul de Vence“, erklärt 25hours Gründer Christoph Hoffmann. „Häuser, die Künstler einladen, sich bei ihnen aufzuhalten. Unser Traum ist es, in zehn Jahren ein Hotel mit eigener künstlerischer Historie zu haben.“

<https://www.25hours-hotels.com/hotelatelier>

Weitere Informationen:

<https://www.irinakurtishvili.com/>

<https://messagesalon.ch/>

<https://www.kunsthallezurich.ch>

Auf Irina Kurtishvili folgen die beiden Künstlerinnen Kinga Toth und Pauline Beaudemont als Teilnehmer des ARTIST IN RESIDENCE Projekts:

16. Mai bis 3. Juni

Kinga Toth (Budapest)

<http://www.kingatoth.com/>

Die ungarische Multimedia Künstlerin Kinga Toth (geb. 1983) ist eine Nomadin der Kunst, in erster Linie Schriftstellerin und Sprachwissenschaftlerin. In ihren Performances sind Lyrik und Musik mit Elementen aus der bildenden Kunst verknüpft, die Texte erfassen biografische, feministische und ökologische Themen. Kinga Toth spricht mehrere Sprachen und hat zahlreiche Gedichtbände und Kunstbücher publiziert, sowie zahlreiche Preise und Stipendien erhalten. Unter anderem verbrachte Kinga Toth 2020 während der Zeit der Pandemie mehrere Monate in der Landis und Gyr Stiftung in Zug. Sie erhielt 2021 den Hugo-Ball-Förderpreis. Während ihres Aufenthaltes in Zürich frischt Kinga Toth ihre Kontakte in Zürich auf und erweitert ihre Netzwerke. Im Hotel Atelier bereitet sich die Künstlerin auf die

come as you are.



Präsentation der Publikation in Kooperation mit message salon embassy vor. Die Vernissage mit Publikation und Performance von Kinga Toth findet am 2. Juni 2022 in der message salon embassy Réception, Köchlistrasse 5, statt.

16. Juni bis 3. Juli

Pauline Beaudemont (Paris)

<http://www.paulinebeaude1200mont.com/>

<https://artemisfontana.eu/>

Die französische Künstlerin Pauline Beaudemont (geb. 1983) hat in Genf Kunst studiert. Ihre surrealistischen, rebellisch-poetischen Installationen, Skulpturen, Texte und Objekte schweben zwischen den Zuständen, im Traum und in der Fantasie. Pauline Beaudemont betreibt in Paris den Artist-Run-Space und Projektraum Artemis Fontana. Während ihrer Residenz im Hotel ist das Hotelzimmer Ausgangspunkt einer Recherche zu Schlaf und Traum. Im Hotel Atelier bereitet sich die Künstlerin ebenfalls auf die Präsentation der Publikation in Kooperation mit message salon embassy vor. Die Vernissage mit Publikation von Pauline Beaudemont findet am 2. Juli 2022 statt.

Pressematerial zu 25hours Hotels [hier](#)

Weitere Informationen zu allen 25hours Hotels: 25hours-hotels.com

Videos zu den 25hours Hotels: youtube.com/25hourshotels

Presse- und Bildmaterial: 25hours-hotels.com/company/presse/bilder

Über 25hours Hotels

Die 25hours Hotels sind Teil von Ennismore, einem in Kultur und kreativem Netzwerk verwurzelten Hospitality-Unternehmen. Das globale Kollektiv ist von Gründerpersönlichkeiten geprägt und beinhaltet Marken, bei denen zeitgemäße Gastfreundschaft im Mittelpunkt steht. Ennismore ist ein Joint-Venture mit Accor, das 2021 formiert wurde. Die Marke 25hours bauten die vier Initiatoren Christoph Hoffmann, Kai Hollmann, Ardi Goldman und Stephan Gerhard von 2005 an auf. Heute gibt es 14 Hotels im deutschsprachigen Raum sowie in Paris, Florenz und Dubai. 25hours ist eine smarte Hotelidee, die von charmant-lockerem Service geprägt, Antworten auf die Anforderungen eines urbanen, kosmopolitischen Reisenden sucht. Die Marke setzt auf Individualität, Authentizität und Persönlichkeit und gestaltet unter dem Motto „Kennst du eins, kennst du keins“ jedes ihrer Hotels mit unterschiedlichen Designern und einzigartigem Stil. Sydney und Melbourne zählen zu den zukünftigen Destinationen.

Pressekontakt

25hours Hotels

Anne Berger

Head of Public Relations

Zollhaus, Ericus 1

20457 Hamburg

p +49 40 22 616 24 197

m + 49 174 94 81 321

media@25hours-hotels.com

come as you are.